



# ZEUGENAUFTRUF NACH VERKEHRСУNFALL ZWISCHEN LINIENBUS UND RADFAHRERIN

Veröffentlicht am 23.02.2021 um 10:00 Uhr

Am Montag, den 15.02.2021, ereignete sich gegen 07:20 Uhr ein Verkehrsunfall zwischen einem Linienbus und einer Radfahrerin in der Lübecker Innenstadt, bei dem die Radfahrerin leicht verletzt wurde. Zu dem beteiligten Bus liegen bisher keine genauen Erkenntnisse vor. Die Polizei sucht in diesem Zusammenhang Zeugen.

Eine 51-jährige Radfahrerin fuhr zur Unfallzeit auf der Holstenstraße in Richtung Holstentor und musste an der Ampelanlage der Kreuzung Holstenstraße/An der Untertrave bei Rot halten. Neben ihr hielt ein Linienbus. Als beide Fahrzeuge bei Grün losfahren, geriet der Bus nach ersten Zeugenaussagen zu weit nach rechts, sodass die Lübeckerin ausweichen musste. Dabei kam

sie auf eine vereiste Fläche und rutschte mit ihrem Rad weg, schlug mit dem Kopf gegen die Seite des Busses und stürzte zu Boden. Der Bus fuhr weiter geradeaus, offenbar ohne den Unfall zu bemerken.

Die Geschädigte fuhr zunächst geschockt nach Hause und verständigte von dort den Rettungsdienst. Später zeigte sie den Vorfall bei der Polizei an.

Nach ihrem Sturz eilten der Frau mehrere Radfahrer zu Hilfe. **Das 1. Polizeirevier Lübeck hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet die Ersthelfer und andere Zeugen, die Angaben zu dem beteiligten Linienbus machen können, sich unter der zentralen Rufnummer 0451-131-0 oder per E-Mail an die Adresse [luebeck.PRev01@polizei.landsh.de](mailto:luebeck.PRev01@polizei.landsh.de) zu melden.**



/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.News